

358717-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Arbeiten an Wasseraufbereitungsanlagen – Errichtung einer stationären Wasseraufbereitungsanlage mit Entgasung und Enteisenung für das Brunnenwasser Großer Sprudel in Bad Neuenahr-Ahrweiler - Errichtung Aufbereitungsanlage Großer Sprudel
OJ S 106/2025 04/06/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Ahrtal und Bad Neuenahr-Ahrweiler Marketing GmbH

E-Mail: jan.ritter@ahrtal.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Errichtung einer stationären Wasseraufbereitungsanlage mit Entgasung und Enteisenung für das Brunnenwasser Großer Sprudel in Bad Neuenahr-Ahrweiler - Errichtung Aufbereitungsanlage Großer Sprudel

Beschreibung: Die Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler beabsichtigt, den im Zuge der Flutkatastrophe von Juli 2021 zerstörten Kurpark wiederherstellen und hat ihre Tochtergesellschaft, die Marketing GmbH, mit der Steuerung der Wiederherstellung beauftragt. Der Kurpark von Bad Neuenahr beherbergt die Heilquelle "Großer Sprudel", dessen Brunnentechnik und Anlagen bei der Flutkatastrophe im Juli 2021 zerstört wurden.

Ursprünglich war die Brunnentechnik in einem separaten Gebäude auf dem Gelände des Thermalbadehauses gegenüber dem Kurpark untergebracht. Durch die Flut wurde dieses Gebäude zerstört und es besteht nun die Notwendigkeit, die Brunnentechnik wieder aufzubauen. Aufgrund der funktionalen Zugehörigkeit der Wasserförderung zur Quelle im Kurpark besteht ein Bedarf, die Brunnentechnik in unmittelbarer Nähe der Quelle wieder aufzubauen. Die neue Brunnentechnik wird im Untergeschoss des Bestandsgebäudes der Kurparkterrasse angeordnet. Hierzu wird bauseits eine ca. 24m² große Deckenöffnung zwischen Untergeschoss und Erdgeschoss hergestellt. Die Anlagen 05 und 06 der Ausschreibung enthalten eine Fotodokumentation der Räumlichkeiten und der Bereiche. Für die Einbringung in das Gebäude wird die Nordfassade auf einer Fläche von ca. 6,20 m Breite und von ca. 3,10 m Höhe geöffnet. Die Behälter (Druckfilter- und Entgasungsbehälter) sind im vorgefertigten Zustand in das Kellergeschoss einzubringen. Im Zuge des Vergabeverfahrens ist eine Grobkonzeption vorzulegen, die die Einbringung der Behälter beschreibt. Hierbei wird von einem maximalen Behältergewicht von ca. 6,50t ausgegangen. Hierbei sind die geplanten Einbringsschritte und der Maschineneinsatz, sowie auch ggf. erforderliche bauseitige Leistungen zu benennen. Das detaillierte Montage- und Einbringkonzept ist dann nach der Beauftragung weiterzuentwickeln.

Kennung des Verfahrens: f7870870-7c1b-453f-b0f7-40e65dde8bb3

Interne Kennung: 154/25

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: ja

Begründung des beschleunigten Verfahrens: Die Maßnahme ist sehr eilbedürftig.

Zentrale Elemente des Verfahrens: Achtung: Es handelt sich um ein zweistufiges Vergabeverfahren. In der ersten Phase wird nur die Eignung der Bewerber geprüft mit der Folge, dass in der ersten Phase keine Angebote abzugeben sind. In der zweiten Phase werden 3-5 der am besten geeigneten Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bitte berücksichtigen Sie, dass Preis nicht das einzige Wertungskriterium ist. Hierzu verweisen wir auf das Formblatt 227. Der Bieter muss sich zu allen Wertungskriterien äußern. Die Stellungnahme zu den Wertungskriterien erfolgt in der zweiten Phase und wird zusammen mit dem Angebot abgegeben. Fehlt die Stellungnahme zu den nichtpreislichen Wertungskriterien gänzlich, so wird das Angebot ohne weitere Berücksichtigung ausgeschlossen. Die Angebote sollen in einer oder mehreren Runden verhandelt werden. Der Zuschlag auf das Erstangebot bleibt vorbehalten.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45232430 Arbeiten an Wasseraufbereitungsanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45232152 Bau von Pumpstationen, 45232460 Sanitäre Anlagen, 45232430 Arbeiten an Wasseraufbereitungsanlagen, 45351000 Maschinentechnische Installationsarbeiten, 45310000 Installation von elektrischen Leitungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bad Neuenahr-Ahrweiler

Land, Gliederung (NUTS): Ahrweiler (DEB12)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YK75Z7B 1. Die Teilnahmeanträge sind mit den geforderten Erklärungen und Nachweisen innerhalb der Teilnahmefrist elektronisch - nur über das Bieter tool der Vergabeplattform einzureichen. Hierzu kann das veröffentlichte vorbereitete Teilnahmeformular genutzt werden. Hinsichtlich der Eigenerklärungen kann der Nachweis vorläufig durch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung geführt werden. Maßgeblich bleibt jedoch der Inhalt der Bekanntmachung. 2. Das Vergabeverfahren wird elektronisch über die Vergabeplattform geführt. Das bieterindividuelle Postfach auf der Vergabeplattform fungiert als "elektronischer Briefkasten" der Bieter und ist für den Zugang von Erklärungen, Nachforderungen pp. im Vergabeverfahren maßgeblich und verbindlich. 3. Der Versand der Einladungen zum Verhandlungsgespräch, der Informationsschreiben gemäß § 134 GWB und sonstiger Schriftverkehr, wie z.B. Nachforderungen, erfolgt ebenso über das Bieterpostfach der Vergabeplattform. 4. Im Falle der Bewerbung einer Arbeits-/Bietergemeinschaft erfolgt die Korrespondenz ausschließlich über den bevollmächtigten Partner der Arbeits-/Bietergemeinschaft. 5. Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung Dritter bedienen, sind die Auskünfte auf Verlangen auch von Dritten abzugeben.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Korruption:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Nachweis des Bewerbers, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben nachgekommen ist
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Nachweis des Bewerbers, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung der gesetzlichen Sozialversicherungsbeiträge nachgekommen ist
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Nachweis, dass über das Vermögen des Bieters kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren anhängig ist, oder sich der Bewerber in der Liquidation befindet
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Nachweis des Bieters, dass der Bieter selbst oder eine Person, deren Verhalten dem Bewerber zuzurechnen ist, keine schwere Verfehlung begangen hat, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber infrage stellt oder eine Person, deren Verhalten dem Bieter zuzurechnen ist, gegen die in § 6e VOB/A EU genannten Straftatbestände verstoßen hat
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Errichtung einer stationären Wasseraufbereitungsanlage mit Entgasung und Enteisenung für das Brunnenwasser Großer Sprudel in Bad Neuenahr-Ahrweiler - Errichtung Aufbereitungsanlage Großer Sprudel

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung sind Leistungen für die Errichtung von Aufbereitungsanlage Großer Sprudel. Hinsichtlich der Einzelheiten wird auf das ebenfalls veröffentlichte Leistungsverzeichnis Bezug genommen.

Interne Kennung: 154/25

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45232430 Arbeiten an Wasseraufbereitungsanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45232152 Bau von Pumpstationen, 45232460 Sanitäre Anlagen, 45232430 Arbeiten an Wasseraufbereitungsanlagen, 45351000 Maschinentechnische Installationsarbeiten, 45310000 Installation von elektrischen Leitungen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bad Neuenahr-Ahrweiler

Land, Gliederung (NUTS): Ahrweiler (DEB12)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nur Nachunternehmer einzusetzen, die ihrerseits präqualifiziert sind oder per Einzelnachweis belegen können, dass alle Präqualifikationskriterien erfüllt sind

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mitteilung der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderung: - 2 Referenzen vergleichbarer

Leistungen der letzten 5 Geschäftsjahre mit folgenden Angaben: Ansprechpartner,

Kurzbeschreibung des Auftrags, Auftragssumme, Ausführungszeit, Projektleiter und stv.

Projektleiter Eine mehr an Eignung ist möglich und zwar durch Einreichen von mehr

Referenzen. Dies ist insbesondere deshalb relevant, weil die Anzahl der Bieter, welche zur

Abgabe eines Angebots aufgefordert werden, auf 5 beschränkt ist und das Einreichen von

mehr geeigneten Referenzen stellt eine mehr an Eignung dar. Unter "objektiven Kriterien" sind

die Kriterien erläutert, nach denen eine zweite Auswertung vorgenommen wird, um die 5

geeignetsten Bieter zu ermitteln.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Eigenerklärung zur Nichtzugehörigkeit zu den

genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift

aufweisen (Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022); - Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (sofern nicht verfügbar, eine gleichwertige Bescheinigung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderung: Der Bieter muss über eine Betriebshaftpflichtversicherung verfügen, deren Deckungssumme für Personenschäden und Sachschäden mindestens 2 Millionen EUR beträgt. Dies ist durch eine Bescheinigung über die Haftpflicht oder durch Exudentenversicherung nachzuweisen. Der Nachweis ist spätestens auf Anfordern der vergebenen Stelle zu führen, verbunden mit der Mitteilung, dass das Angebot des Bieters in die engere Wahl kommt.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung des Bieters zum Umsatz des Bieters mit vergleichbaren Leistungen in den letzten 3 Kalenderjahren. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung Kapazitäten anderer Unternehmer bedienen, hat er entsprechende Angaben auch für das andere Unternehmen zu machen.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder die Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Objektive Kriterien: Erfahrung des Bewerbers mit der Erbringung von vergleichbaren Leistungen. Bei gleichqualifizierten Bewerbern entscheidet hinsichtlich der Teilnehmersauswahl das Los. Es ist möglich, ein Mehr an Eignung durch weitere Referenzen nachzuweisen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 50,00

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Objektive Kriterien: Berufserfahrung der zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Projektleitung und stellvertretende Projektleitung) in Jahren. Bei gleichqualifizierten Bewerbern entscheidet hinsichtlich der Teilnehmersauswahl das Los. Es ist möglich, ein Mehr an Eignung durch weitere Referenzen nachzuweisen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Objektive Kriterien: Gesammelte Berufserfahrung der zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen anhand von oben beschriebenen Referenzen, die die dort genannten Mindestanforderungen erfüllen. Bei gleichqualifizierten Bewerbern entscheidet hinsichtlich der Teilnehmersauswahl das Los. Es ist möglich, ein Mehr an Eignung durch weitere Referenzen nachzuweisen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Für die Angebotswertung wird eine Punkteskala von 0 bis 10 Punkte festgelegt. 10 Punkte erhält das Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme. 0 Punkte erhält ein Angebot mit dem zweifachen der niedrigsten Wertungssumme. Alle Angebote darüber erhalten ebenfalls 0 Punkte. Die Punktebewertung für die dazwischen liegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit drei Stellen nach dem Komma.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Systematische Herangehensweise an die Aufgabe anhand Konzeptideen für die Einbringung und Montage sowie Erfahrung des Projektteams

Beschreibung: Die Einbringung der Technik in das Untergeschoss ist aufgrund der Größe und Gewicht der Behälter herausfordernd. Vor diesem Hintergrund möchte die Auftraggeberin von den Bietern darstellen lassen, welches grundlegende Konzept sie für eine Umsetzung haben. Hierzu bitten wir, ein passendes Konzept inklusive geplanten Maßnahmen und gegebenenfalls erforderlichen bauseitigen Leistungen vorzulegen. Die Bewertung wird vorgenommen wie folgt:

- 0-3 Punkte: Ein Angebot erhält 0 bis 3 Punkte, wenn das Einbringkonzept unzureichend dargestellt ist. Dies umfasst Angebote, bei denen keine konkreten und realistischen Maßnahmen benannt oder sehr umfangreiche bauliche Voraussetzungen erwartet werden, oder ein Planungs- und Einbringteam vorgeschlagen wird, dass wenig oder keine Erfahrung hierbei hat.
- 4-7 Punkte: Ein Angebot erhält 4 bis 7 Punkte, wenn das vorgeschlagene Konzept eine grundsätzliche Realisierbarkeit erwarten lässt und mit einem vertretbaren Aufwand möglich wäre sowie ein Planungs- und Einbringteam vorgeschlagen wird, dass bereits bei ähnlichen Projekten Erfahrung gesammelt hat.
- 8-10 Punkte: Ein Angebot wird mit 8 bis 10 Punkten bewertet, wenn ein durchdachtes Einbringkonzept vorliegt, das eine klare Struktur aufweist und die zusätzlich erforderlichen baulichen Anforderungen auf ein Mindestmaß reduziert. Auch wird ein Planungs- und Einbringteam vorgeschlagen, dass bereits bei einer ganzen Reihe ähnlich komplexer Projekte zusammengearbeitet hat und hierbei umfangreiche Erfahrung gesammelt hat.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Terminalsicherheit/Bauzeitenplanung

Beschreibung: Die Maßnahme ist sehr eilbedürftig und erfordert eine zügige Umsetzung. Eine Fertigstellung ist für 13.05.2026 vorgesehen. Vor diesem Hintergrund möchte die Auftraggeberin von den Bietern darstellen lassen, welche Ideen sie für eine zügige Umsetzung haben. Hierzu bitten wir, ein zeitliches Konzept vorzuschlagen, mit dem Sie die

Fertigstellungsfrist einhalten möchten. Die Bewertung wird vorgenommen wie folgt: - 0-3 Punkte: Ein Angebot erhält 0 bis 3 Punkte, wenn das Zeitmanagement unzureichend dargestellt ist. Dies umfasst Angebote, bei denen keine konkreten Maßnahmen zur Einhaltung der vorgegebenen Zeitrahmen genannt werden oder die vorgesehene Zeitplanung keinerlei Flexibilität für unvorhergesehene Verzögerungen aufweisen. - 4-7 Punkte: Ein Angebot erhält 4 bis 7 Punkte, wenn das Zeitmanagement grundlegende Planungen beinhaltet und grundsätzlich die Einhaltung der Bauzeiten erwarten lässt. - 8-10 Punkte: Ein Angebot wird mit 8 bis 9 Punkten bewertet, wenn ein durchdachtes Zeitmanagement vorliegt, das eine klare Struktur sowie eine robuste Strategie zur Einhaltung und Optimierung der Bauzeiten enthält. Dies umfasst auch spezifische Pufferzeiten, um potenzielle Verzögerungen auszugleichen, und eine moderate Flexibilität in den Planungen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 13/06/2025 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YK75Z7B/documents>
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YK75Z7B>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YK75Z7B>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/06/2025 10:00:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nachzufordern, soweit dies rechtlich zulässig ist, insbesondere im Sinne des § 16a EU VOB/A.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Teilnahmeantrag oder die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nichtpräqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die weiteren angegebenen Bescheinigungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten Frist vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen oder setzt er diese als Nachunternehmer ein, hat er entsprechende Angaben auch für das andere Unternehmen zumachen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Informationen über die Überprüfungsfristen: Von Bietern erkannte Verstöße der vergebenden Stelle gegen das geltende Vergaberecht hat der Bieter bei der vergebenden Stelle spätestens innerhalb von 10 Kalendertagen zu rügen. Erklärt die vergebende Stelle, dass sie einer Rüge nicht abhelfen will, hat der Bieter binnen einer Frist von 15 Tagen einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Stiftstraße 9, 55116 Mainz zu stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Webeler Rechtsanwälte

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Ahrtal und Bad Neuenahr-Ahrweiler Marketing GmbH

Beschaffungsdienstleister: Webeler Rechtsanwälte

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Ahrtal und Bad Neuenahr-Ahrweiler Marketing GmbH

Registrierungsnummer: DE292108651

Postanschrift: Hauptstraße 116

Stadt: Bad Neuenahr-Ahrweiler

Postleitzahl: 53474

Land, Gliederung (NUTS): Ahrweiler (DEB12)

Land: Deutschland

E-Mail: jan.ritter@ahrtal.de

Telefon: +49 26419171-34

Internetadresse: <http://www.ahrtal.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Webeler Rechtsanwälte

Registrierungsnummer: DE203132968

Postanschrift: Löhrrstraße 99

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56068

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

E-Mail: t.frank@webeler-rechtsanwaelte.de

Telefon: +49 261988662-0

Fax: +49 261988662-20

Internetadresse: <http://www.webeler-rechtsanwaelte.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Registrierungsnummer: DE355604198

Postanschrift: Stiftstraße 9

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Telefon: +49 613116-5240

Fax: +49 613116-2113

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 6b1c3cc7-4307-4a97-b8f0-a1af7d5eefe5 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/06/2025 15:10:37 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 358717-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 106/2025

Datum der Veröffentlichung: 04/06/2025